LOKALES SONNABEND, 3. MAI 2025

Bürgerfest in Timmendorfer Strand

TIMMENDORFER STRAND.

Am Samstag, 10. Mai, lädt die Gemeinde Timmendorfer Strand von 11 bis 17 Uhr zum Bürgerfest mit Gemeindeempfang in den Strandpark ein. Der Tag startet mit dem "Tag des Ehrenamtes", bei dem sich Vereine und Initiativen aus den Bereichen Gesundheit, Soziales, Bildung, Sport sowie Kinder- und Familienarbeit präsentieren. Spannende Mitmach-Aktionen wie Gedächtnistraining, Koordinierungsparcours, Seemannsknoten lernen und eine Vorlesestunde sorgen für ein abwechslungsreiches Programm. Für Kinder gibt es Kinderschminken, Basteln, ein Glücksrad und Torwandschießen. Ab 13 Uhr beginnt der Gemeindeempfang mit einer Begrüßung durch Bürgervorsteherin Anja Evers und Bürgermeister Sven Partheil-Böhnke. Neben einem Rückblick auf 2024 und Ausblick auf 2025 werden engagierte Personen und Teams geehrt. Musikalisch begleiten u. a. der Shanty Chor, LaTido, The Pinkies, Broken Eardrum und die OGT Big Band das Fest.

Gedenken an Cap Arcona-Opfer

TIMMENDORFER STRAND. Am Sonnabend, 3. Mai, jährt sich die Cap Arcona-Katastrophe zum 80. Mal. Bürgervorsteherin Anja Evers und Bürgermeister Sven Partheil-Böhnke werden um 9.15 Uhr am Gedenkstein auf dem Waldfriedhof in Timmendorf und um 16 Uhr am Gedenkstein auf dem Friedhof in Niendorf/Ostsee Kränze niederlegen, um den 7000 Menschen zu gedenken, die damals ums Leben kamen.

Scharbeutz: Zentrum ganzjährig Fußgängerzone?

Bisher ist die Strandallee nur von April bis Oktober für Autos gesperrt – Politik diskutiert eine durchgängige Regelung auch in den Wintermonaten

SCHARBEUTZ. Warnendes Piepen, leises Surren – und schon wachsen drei Hydraulikpoller aus dem Asphalt und sperren die Strandallee im Zentrum von Scharbeutz für den Kfz-Verkehr. In den Monaten von April bis Oktober senken sie sich nur für Anwohner, Taxifahrer und Lieferanten. Außerhalb der Saison verschwinden die Poller allerdings dauerhaft im Untergrund, dann dürfen Autos, Lkw und Motorräder durchfahren. Bisher jedenfalls - denn die Kommunalpolitiker diskutieren eine Änderung.

Auslöser ist ein Beschluss im Bauausschuss, wonach die Strandallee im Bereich der Polleranlage – von der Seestraße im Norden bis zum Fischerstieg im Süden – auch in der Weihnachtszeit zur dauerhaften Fußgängerzone wird. Vom 23. Dezember 2025 bis zum 6. Januar 2026 sollen die Poller die Kraftfahrzeuge genauso vom gut 400 Meter langen Straßenabschnitt aussperren wie im Sommer.

"Scharbeutz erfreut sich zwischen den Jahren vieler Besucher", sagt dazu Bürgermeisterin Bettina Schäfer (parteilos). 2024 sei nach dem Anschlag auf dem Weihnachtsmarkt in Magdeburg das Scharbeutzer Zentrum gesichert worden. "Alle haben es als sehr positiv empfunden, diesen Bereich als Fußgänger oder Familie mit Kindern derart nutzen zu können", berichtet die Bürgermeisterin.



Diese Hydraulikpoller machen von April bis Ende Oktober die Strandallee in Scharbeutz zur Fußgänger-Foto: Sabine Jung

Die Kommunalpolitiker votierten einstimmig für die Sperrung zwischen den Jahren – und könnten noch weitergehen. In den Fraktionen diskutieren sie, ob die Strandallee im Zentrum ganzjährig Fußgängerzone sein sollte. Damit würde die Freigabe vom 1. November bis zum 31. März wegfallen.

"Die WUB-Fraktion ist für die Schließung", sagt deren Vorsitzende Anja Bendfeldt. "Die klassische Saison gibt es ja nicht mehr, auch im Winter sind im

Zentrum sehr viele Touristen unterwegs." Ähnlich sieht es Lennard Meyer-Olden, Vorsitzender der Fraktion FBB mit FDP. Die Öffnung im Winter sei gefährlich. "Mal dürfen dort Autos fahren, mal nicht – für die Nutzer ist es einfacher und sicherer, wenn es nur eine Regelung gibt. "

Matthias Benkstein, Chef der CDU-Fraktion, sagt gegen: "Über eine ganzjährige Schließung werden wir erst nach einer Befragung der anliegenden Gewerbetreibenden beraten."

Eine solche Umfrage sei bereits vor vielen Jahren durchgeführt worden, sagt Anja Bendfeldt, "und damals waren die Geschäftsleute mit einer ganzjährigen Fußgängerzone nicht einverstanden".

"SCHLIEßUNG **WÄRE FATAL**"

Daran hat sich aus Sicht von Sylvia Land-Inselmann nichts geändert. Sie führt seit 25 Jahren den Friseursalon "Frisurenland" am

Kurpark und war einst Vorsitzende der – mittlerweile aufgelösten – Wirtschaftsvereinigung Scharbeutz. "Eine Schließung der Strandallee im Winter wäre fatal und würde das Zentrum zur Geisterstadt machen", sagt sie. "Im Sommer ist es verständlich, dass die Straße Fußgängerzone ist. Aber im Winter würde das die Kunden abschrecken, dann können wir Gewerbetreibenden unsere Läden dichtma-

"Auf im Winter, dicht im Sommer": Bei dieser Regelung sollte es auch nach Ansicht des Scharbeutzer Dorfvorstehers Fred-Michael Pätau bleiben. "Im Winter kann das Zentrum für den Verkehr offenbleiben", meint er, "nur bei größeren Festen empfiehlt sich die Schließung."

Die saisonale Schließung 2025 gilt seit dem 1. April. Nur Anwohner, Taxen (von 18 bis 4.30 Uhr) und Lieferverkehr (von 8 bis 11 Uhr) sind davon ausgenommen. Leider machten die örtlichen Gewerbetreibenden aber offenbar zu großzügig Gebrauch von der Möglichkeit, die Poller zu senken, meint der SPD-Fraktionschef Jürgen Brede. "Einige parken einfach direkt vor ihrem Laden, und das den ganzen Tag", hat er beobachtet. "Ich hätte nichts gegen eine ganzjährige Fußgängerzone", meint er, "aber die Durchführung wäre vermutlich das Pro-



Abnehmen durch Hypnose!

Gräfin von Korff • T. 04192 - 819 28
 59 • www.einmal-hypnose.de

AQUA-TOOL

Rohr oder Kanal verstopft?

Einfach TOOL bleiben

Wir beseitigen Ihre Rohrverstopfung. Tag und Nacht. Freie An- und Abfahrt im Raum Lübeck.

T +49 451 79 66 65

24-Stunden-Betreuung in Ihrem eigenen Zuhause! Individuelle Betreuung durch polnisches Personal!

Tel. 0 41 55/4 93 99 66



GLÜCK IM NORDEN[©]



SONDERVERKAUF VON DAMEN- UND HERRENBEKLEIDUNG ca. 1000 m²



20% RABATT AUF ALLE ARTIKEL

IN UNSERER TEXTILHALLE

DIREKT NEBEN UNSEREM HAUPTHAUS

Grüner Weg 9-11 24539 Neumünster 04321 8700-0 info@nortex.de

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 9.00-18.30 Uhr

